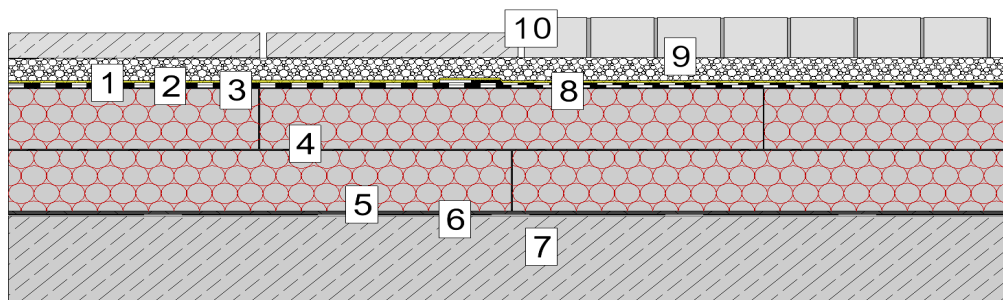




GLAPOR – Dachterrassen und Balkone mit Plattenbelag im Kiesbett

1. Oberlage der Abdichtung
2. Erste Lage der Abdichtung (Gieß- u. Einrollverfahren o. auf Deckabstrich aufgeschweißt)
3. Deckabstrich aus Heißbitumen
4. GLAPOR Schaumglasplatten
5. Heißbitumen
6. lösungsmittelfreier Voranstrich
7. Betonuntergrund
8. Trenn- und Schutzlage
9. Kiesschüttung / Splittschüttung
10. Plattenbelag / Pflaster



GLAPOR – Schaumglasdämmung im Terrassenbereich

Sicher. Nachhaltig. Wasserdicht.

Dachterrassen und Balkone sind besondere Rückzugsorte mit zumeist schönen Aussichten. Bei der Auswahl der einzusetzenden Baustoffe sollten einige Eigenschaften besonders beachtet werden: Druckfestigkeit, Verlässlichkeit, Wasserdichtigkeit und Brandsicherheit.

GLAPOR Schaumglasplatten bieten all diese Vorteile in einem Produkt, gepaart mit einer ökologischen Rezeptur, ganz ohne Kunststoff. GLAPOR Schaumglasplatten sind absolut stauchungsfrei und extrem druckfest – hierdurch werden Bewegungen im Schichtenpaket minimiert oder gar ganz verhindert. Die schont wiederum die Abdichtung und erhöht die Lebensdauer eben dieser. Durch die hohe Druckfestigkeit ist in der Oberflächengestaltung keine Einschränkung vorzunehmen: Vom schicken Holzbelag bis hin zur schweren und massiven Natursteinoberfläche sind nahezu alle Oberflächen auf GLAPOR Schaumglasplatten ausführbar.

GLAPOR ist nichtbrennbar nach Euroklasse A1 und erfüllt zudem die Anforderungen der DIN 4102-17 mit einem Schmelzpunkt >1000 °C und Formstabilität im Brandfall. Dies ist nicht nur für Fassaden-, Brandriegel und Brandschutzwände von entscheidender Bedeutung, sondern bietet auch für alle Dachterrassen, Fluchtwege und andere Flachdächer ein sehr hohes Sicherheitsniveau für den Brandfall.

Vollflächig und vollfugig verklebt können GLAPOR Schaumglasplatten in Kombination mit den Anforderungen der Flachdachrichtlinie eine besonders sichere Variante für ein unterlaufsicheres Flachdach ausbilden. Dachterrassen und Balkone sollen viele Jahrzehnte sicher nutzbar sein – aufwendige Bauteilöffnungen nach einem Feuchteintritt sollen verhindert oder minimiert werden. Dies ist mit dem GLAPOR Sicherheitskonzept für den Dachterrassen- und Balkonaufbauten erfolgreich erreichbar.

Die kompakte Verklebung bietet zudem eine hohe Windsogsicherheit – rechnerisch können hierbei Windlasten von bis zu 10 kN/qm und mehr abgetragen werden. Hohe Windlasten treten in den Küstenregionen, in den Bergen und bei Hochhäusern auf – mit GLAPOR gedämmte, kompakt verklebte Flachdächer halten selbst stärksten Stürmen stand.

Natürlich bietet GLAPOR auch komplette Gefälledachsysteme an – Mit unseren üblichen Gefällen von 1,0 – 1,7 – 2,0 – 2,5 – 3,3 und 5.0 % bieten wir eine Vielzahl von möglichen Varianten zur sicheren Niederschlagswasserableitung an. Auch so genannte „Schweinerücken“ – folglich Gegengefällekeile – werden von uns angeboten und hergestellt.

Sprechen Sie uns hierzu gerne an!

GLAPOR Schaumglasplatten: Einbau

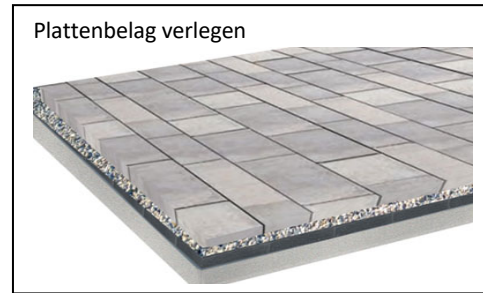
Eine Dampfbremse ist bei der Verwendung von GLAPOR Schaumglasdämmung mit Bitumenklebern nicht erforderlich: GLAPOR Schaumglasplatten selbst sind dampfdicht.

Der Untergrund muss planeben, gem. DIN 18 202, beschaffen und tragfähig sowie trocken und frei von Rückständen sein (Öl, Fett, etc.) sein.

Geforderte Unterlaufsicherheit: Bei der Forderung nach Unterlaufsicherheit ist der Untergrund entsprechend vorzubereiten (z.B. Kugelstrahlen, Epoxidharzbeschichtung)

Für die Berechnung der Windsogsicherheit vollflächig verklebter Dachsysteme aus GLAPOR Schaumglasplatten und Heißbitumen können ohne Nachweis 10 kN/m² angesetzt werden.





GLAPOR Planungshilfen.

LV-Texte.

Hinweis: Alle LV Texte erhalten Sie auch in anderen Formaten (.d8x) auf unserer Website im LV Creator Tool oder auf Anfrage an technik@glapor.de

Reinigen

Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung.

Der anfallende Schutt wird Eigentum des Auftraggebers und ist fachgerecht zu entsorgen.

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Voranstrich

Bitumen- und lösemittelfreie Grundierung, auf die besenreine und trockene Betonfläche aufbringen und ablüften lassen.

Untergrund: _____

Verbrauch: ca. 0,2 kg/m².

Fabrikat: _____

Menge: Einheit: m² EP: GP:

GLAPOR Schaumglasplatte PG XXX

Wärmedämmschicht aus Schaumglas, Typ GLAPOR PG XXX,

Herstellungsnorm EN 13167,

Anwendungstyp nach DIN 4108-10: DAA,

ausschließlich aus 100% Recyclingglas hergestellt.

Hoch druckbelastbar und stauchungsfrei,

mittlere Druckfestigkeit > kPa;

5 % Fraktilwert der Druckfestigkeit > kPa;

Bemessungswert der Druckspannung ...kPa;

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: ...W/(mK);

Deklarierte Wärmeleitfähigkeit ID = W/(mK);

Baustoffklasse A1 DIN EN 13501-1,

Plattenformat x mm,

Dicke: _____ mm,

alternativ Produkt: _____

Einbauort: _____

Die Verlegung der Dämmplatten erfolgt in vollflächiger Bettung in Heißbitumen und vollflächiger

Füllung der Stoß und Querfugen durch diagonales Einschieben an die bereits verlegten

Schaumglasplatten.

Verbrauch je nach Plattendicke 6 kg/ m² Heißbitumen

Menge: Einheit: m² EP: GP:

GLAPOR Gefälleschnitte Schaumglasplatte PG 600.3 / PG 900.3

Zulage zur Vorposition für Gefälleschnitte

Plattenformat 800 x 600 mm,

Dicke im Mittel: _____ mm,

Gefälle: _____ %

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Mehr-/Minderdicken

Mehr-/Minderkosten pro 10 mm Dämmstoffdickenänderung bei der vorbeschriebenen
Wärmedämmung aus Schaumglas, Typ GLAPOR PG 600.3 / 900.3 / 1600

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Deckabstrich

Deckabstrich aus Heißbitumen unmittelbar nach der Verlegung der Dämmplatten auf die bereits
verlegten Schaumglasplatten herstellen.

Verbrauch ca. 2 kg/m² Heißbitumen

Menge: Einheit: m² EP: GP:

Anschlusskeile

Keile für den Anschluss an aufgehende Bauteile liefern und einbauen.

Keilabmessungen 80x80x600mm

Menge: Einheit: m EP: GP:

Grate und Kehlen bei arbeiten

Überzähne an Graten und Kehlen mit einem geeigneten Reibebrett bei Arbeiten und den Abrieb
fachgerecht entsorgen.

Menge: Einheit: m EP: GP:


Oberer und untere Anschlusskehle

Obere- seitliche und untere Anschlussfuge der Beschichtung durch kehlförmige Abspachtelung
mit GLAPOR Systemkleber / Bitumenkaltkleber herstellen.

Verbrauch ca. 0,5 kg/m.

Menge: Einheit: m² EP: GP:



M: technik@glapor.de
T: +49 9633 400 769 0 



■ GLAPOR - Schaumglasdämmstoffe
■ Hergestellt aus 100% Recyclingglas.
■ Made in Germany.